

ISPRAT

Entwicklung zum We-Government

[31.05.2012] Auf dem ISPRAT-Wissenschaftstag Anfang Juni in St. Gallen sollen die Spielregeln der Verwaltung 2.0 diskutiert werden.

Die Frage, wie eine Verwaltung 2.0 aussehen könnte, steht im Mittelpunkt des 4. ISPRAT-Wissenschaftstages am 5. Juni 2012 im schweizerischen St. Gallen. Die Teilnehmer aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung diskutieren dort über den Einsatz von Web-2.0-Instrumenten, Open Government und elektronische Bürgerbeteiligung. Zudem stellen Wissenschaftler ihre Forschungsprojekte vor. Matthias Kammer, Vorstandsvorsitzender von ISPRAT, erklärt: „Verwaltungsmodernisierung bedeutet heute die Weiterentwicklung von E-Government zu We-Government. Dort steht der Bürger im Mittelpunkt. Verwaltung wird damit in der Logik von Web 2.0 zum Social Government. Noch immer aber ist Web 2.0 Neuland für die Verwaltung. ISPRAT will die Umsetzung von Verwaltung 2.0 unterstützen und zeigen, dass die geforderten Veränderungen machbar sind.“

(cs)

Stichwörter: Social Media, ISPRAT, Veranstaltung, Web 2.0, Matthias Kammer